

Aero-notes

WILLKOMMEN

zu der Ausgabe 54 der Aero-notes, dem Airbus-Newsletter für Privatanleger.

Lassen Sie uns zunächst all jener Menschen gedenken, die von der humanitären Krise betroffen sind, die durch die Invasion in die Ukraine ausgelöst wurde. Der anhaltende militärische Konflikt erinnert unsere Gesellschaften daran, dass Frieden, Demokratie und Freiheit niemals selbstverständlich sind, sondern verdient und verteidigt werden müssen.

In diesem komplexen Umfeld schreitet der Produktionshochlauf bei den Verkehrsflugzeugen weiter voran, und bei der Veröffentlichung der Ergebnisse für das erste Quartal am 4. Mai kündigte Airbus für die A320-Familie eine Erhöhung der Produktionsraten auf monatlich 75 Flugzeuge im Jahr 2025 an. Dies kommt der gesamten globalen Wertschöpfungskette und der Beschäftigungssituation zugute, insbesondere in unseren Heimatländern und in den USA.

Seit der letzten Ausgabe der Aero-notes, hat der erste A321XLR (Xtra Long Range) von Airbus seinen Jungfernfug erfolgreich absolviert. Wir haben eine neue hundertprozentige Tochtergesellschaft namens Airbus Atlantic gegründet und den Eurodrone-Vertrag unterzeichnet, der die Weichen für eines der ambitioniertesten europäischen Verteidigungsprogramme stellt. Airbus Helicopters erhielt auch den Zuschlag für das Upgrade der Systeme des Kampfhubschraubers Tiger MkIII. Darüber hinaus gab Airbus Pläne zur Einstellung von weltweit rund 6.000 neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im gesamten Konzern bekannt, um den Hochlauf und die langfristigen Prioritäten des Unternehmens zu unterstützen.

Auf der Jahreshauptversammlung am 12. April 2022 wurden die vorgeschlagene Bruttodividende 2021 von 1,50 € pro Aktie, die Ernennung eines neuen Direktors und die Wiederwahl von drei Vorstandsmitgliedern, darunter der Chief Executive Officer, genehmigt.

In dieser Ausgabe der Aero-notes informieren wir Sie auch über die wichtigen Fortschritte, die wir auf unserem Weg zur Nachhaltigkeit durch eine Reihe konkreter Maßnahmen zur Dekarbonisierung des Luftverkehrs – z.B. den Erstflug des Technologiedemonstrators im Rahmen des europäischen Forschungsprogramms Clean Sky 2 – erzielt haben. Im März fand dieser Erstflug mit einem A380-Demonstrator statt, dessen Triebwerk mit 100 Prozent nachhaltigem Flugkraftstoff (SAF) betrieben wurde. Ziel des inzwischen offiziell gestarteten ZEROe-Demonstratorprogramms ist es, verschiedene Wasserstofftechnologien sowohl am Boden als auch in der Luft zu testen. Der ZEROe-Demonstrator ist ein wichtiger Meilenstein auf unserem Weg, bis 2035 das erste emissionsfreie Verkehrsflugzeug der Welt zu entwickeln.

Mit freundlichen Grüßen,

Héliène Le Gorgeu,
Head of Airbus Investor Relations & Financial Communication

AIRBUS IM ÜBERBLICK

Entwicklung des Aktienkurses (in %) vom 30.06.2021 bis zum 30.06.2022



- Solide Ergebnisse für das erste Quartal in einem dynamischen und komplexen geopolitischen und wirtschaftlichen Umfeld
- 142⁽¹⁾ Verkehrsflugzeuge im ersten Quartal 2022 ausgeliefert
- A320-Familie: monatliche Produktionsrate soll zur Deckung der Kundennachfrage in 2025 auf 75 steigen
- Umsatz € 12,0 Mrd., bereinigtes EBIT € 1,3 Mrd.
- Berichtetes EBIT € 1,4 Mrd., berichteter Gewinn je Aktie € 1,55
- Free Cash Flow vor Fusionen, Übernahmen und Kundenfinanzierungen € 0,2 Mrd.
- Jahresausblick 2022: Unveränderte Prognose, anspruchsvolleres Risikoprofil für den Rest des Jahres 2022

Airbus veröffentlicht Ergebnisse für das erste Quartal 2022 (Q1)



(1) Vor Abzug zweier im Dezember 2021 zuvor verkaufter Flugzeugverkäufe, deren Transfer aufgrund der internationalen Sanktionen gegen Russland nicht möglich war.

Guillaume Faury, CEO Airbus



„Die Ergebnisse im ersten Quartal spiegeln eine solide Performance in unserem Verkehrsflugzeug-, Hubschrauber- und Verteidigungsgeschäft wider. Unsere Prognose für 2022 bleibt unverändert, wenngleich wir es angesichts des komplexen geopolitischen und wirtschaftlichen Umfelds mit einem anspruchsvolleren Risikoprofil zu tun haben. Für die Zeit nach 2022 sehen wir einen weiterhin starken Anstieg der Nachfrage nach Verkehrsflugzeugen, insbesondere bei der A320-Familie. Deshalb arbeiten wir derzeit gemeinsam mit unseren industriellen Partnern daran, die Produktionsraten der A320-Familie bis 2025 weiter auf 75 Maschinen pro Monat zu erhöhen. Von diesem Hochlauf wird die globale Wertschöpfungskette der Luft- und Raumfahrtindustrie profitieren.“

Guillaume Faury, Chief Executive Officer von Airbus

BUSINESS UPDATE



Gründung von Airbus Atlantic, einem neuen Global Player für Flugzeugstrukturen



Am 1. Januar 2022 wurde eine hundertprozentige Airbus-Tochtergesellschaft offiziell gegründet: Airbus Atlantic, ein Global Player im Bereich der Flugzeugstrukturen. Das neue Unternehmen bündelt die Stärken, Ressourcen und Kompetenzen der Airbus-Standorte in Nantes und Montoir-de-Bretagne, die mit ihren Aktivitäten verbundenen zentralen Funktionen sowie die weltweiten Standorte von STELIA Aerospace.

Airbus sucht neue Talente zur Vorbereitung der Zukunft



Die Luft- und Raumfahrtbranche zeigt mittlerweile starke Anzeichen der Erholung nach der COVID-Krise. Airbus setzt vor diesem Hintergrund seine Initiativen zur Vorbereitung der Luftfahrt für die Zukunft und die Umsetzung seines Fahrplans für die Dekarbonisierung fort. Zum Auftakt des Jahres 2022 hat das Unternehmen die geplante Einstellung von rund 6.000 neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weltweit angekündigt.



Airbus und OCCAR unterzeichnen Eurodrone-Vertrag



Airbus und die europäische Beschaffungsgesellschaft OCCAR (Organisation for Joint Armament Co-operation) haben den Eurodrone-Gesamtvvertrag unterzeichnet. Dieser umfasst die Entwicklung und den Bau von 20 Systemen sowie in-service Support für fünf Jahre nach Inbetriebnahme.

EREIGNISSE



Airbus A321XLR startet zum Erstflug



Der erste A321XLR (Xtra Long Range) von Airbus hat seinen Jungfernfug erfolgreich absolviert. Das Flugzeug mit der Kennung MSN 11000 hob um 11.05 Uhr vom Flughafen Hamburg-Finkenwerder zu einem Testflug ab, der etwa 4 Stunden und 35 Minuten dauerte.

Airbus-Aktionäre genehmigen Beschlüsse der Hauptversammlung 2022



Die Aktionäre der Airbus stimmten allen auf der Hauptversammlung 2022 vorgeschlagenen Beschlüssen zu, einschließlich der Ernennung eines neuen Verwaltungsratsmitglieds und der Erneuerung der Mandate von drei Verwaltungsratsmitgliedern, darunter das Mandat von Chief Executive Officer Guillaume Faury.



Frankreich und Spanien beauftragen Tiger MkIII Programm



Die OCCAR (Organisation for Joint Armament Cooperation) hat im Namen der französischen und spanischen Rüstungsbehörden, der DGA (Direction générale de l'Armement) und der DGAM (Dirección General de Armamento y Material) einen Auftrag an Airbus Helicopters für die Entwicklung, Produktion und anfängliche Unterstützung des Tiger MkIII vergeben.

ENTDECKEN

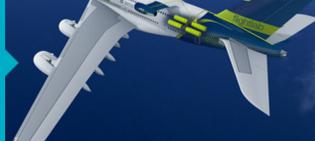


Webb-Weltraumteleskop wird mit NIRSpec ein neues Universum enthüllen



Der Nahinfrarot-Spektrograf NIRSpec hat alle Funktionstests erfolgreich bestanden. Diese Spezialekamera ist so präzise, dass sie die Infrarotstrahlung eines brennenden Streichholzes auf dem Mond erkennen könnte. Webb ist damit eine „Zeitmaschine“, die zeigen kann, wie die ersten Galaxien entstanden sind.

Wie man Flüssigwasserstoff für emissionsfreies Fliegen speichert



Wasserstoff ist entscheidend für das Ziel von Airbus, bis 2035 das erste emissionsfreie Verkehrsflugzeug der Welt zu entwickeln. Doch wie soll er an Bord gespeichert werden? Hier sind innovative Ansätze gefragt. Airbus entwickelt bereits fortschrittliche Tanks für flüssigen Wasserstoff, um eine neue Ära des nachhaltigen Fliegens einzuleiten.



Airbus kooperiert mit Spirit AeroSystems bei der Entwicklung der Tragflächen des CityAirbus NextGen



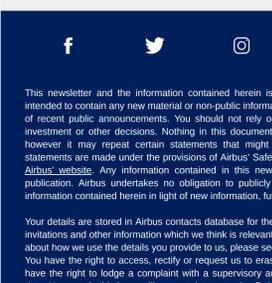
Airbus hat über seine Tochtergesellschaft Spirit AeroSystems eine Vereinbarung mit Spirit AeroSystems über die Entwicklung der Tragflächen des CityAirbus NextGen unterzeichnet. Diese Partnerschaft wird Airbus bei der Erforschung disruptiver Flugzeugdesigns unterstützen und gleichzeitig die anspruchsvollsten Vorschriften einhalten.

VERANTWORTUNG UND NACHHALTIGKEIT

Airbus präsentiert den ZEROe-Demonstrator



Im Jahr 2022 beginnt eine neue und spannende Phase für ZEROe mit dem ehrgeizigen Plan von Airbus, bis 2035 das erste emissionsfreie Verkehrsflugzeug der Welt zu entwickeln. Ziel des inzwischen offiziell gestarteten ZEROe-Demonstratorprogramms ist es, verschiedene Wasserstofftechnologien sowohl am Boden als auch in der Luft zu testen.



Airbus C295 Clean Sky 2 Technologiedemonstrator absolviert Erstflug



Der Erstflug der C295 (Airbus Flight Test Bed 2, FTB2) ist ein wichtiger Meilenstein, der das Programm einen großen Schritt voranbringt. Vor einigen Jahren war dieses Programm nur ein Traum von einer nachhaltigeren Zukunft der Luftfahrt. Heute befinden wir uns in der Endphase und haben den Flugdemonstrator zum Fliegen gebracht.

Erster A380-Flug mit 100 Prozent nachhaltigem Flugkraftstoff

Airbus hat den ersten A380-Flug mit 100 Prozent nachhaltigem Flugkraftstoff (SAF) durchgeführt. Das A380-Testflugzeug MSN 1 von Airbus hob am Freitag, 25. März, um 8.43 Uhr vom Flughafen Blagnac im französischen Toulouse ab.

KONTAKTIEREN SIE UNS

ir@airbus.com

CALL CENTER:

Frankreich	Deutschland
0 800 01 2001 (kostenfrei)	00 800 00 02 2002 (kostenfrei)
Spanien	International
00 800 00 02 2002 (kostenfrei)	+33 800 01 2001

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Website: airbus.com/en/investors

This newsletter and the information contained herein is for informational purposes only. It is not intended to contain any new material or non-public information relating to Airbus SE but is a summary of recent public announcements. You should not rely on it in connection with the making of any investment or other decisions. Nothing in this document should be construed as a profit forecast, however it may repeat certain statements that might be deemed to be forward-looking; such statements are made under the provisions of Airbus' Safe Harbour Statement which can be found on Airbus website. Any information contained in this newsletter speaks only as of the date of its publication. Airbus undertakes no obligation to publicly revise or update this newsletter and the information contained herein in light of new information, future events or otherwise.

Your details are stored in Airbus contacts database for the purpose of sending our newsletters, event invitations and other information which we think is relevant to you. If you would like further information about how we use the details you provide to us, please see our Information Notice. You have the right to access, rectify or request us to erase your details from our database; you also have the right to lodge a complaint with a supervisory authority or object to our processing of your data. You can do this by emailing us at dataprotection@airbus.com.